

Komm.ONE

Digitaler Rechnungseingang in sechs Landkreisen

[12.08.2021] Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald verfügt ab sofort über einen digitalen Rechnungseingangsworkflow, der ohne Medienbrüche auskommt. Für das Projekt haben sich sechs Landkreise zusammengeschlossen, der Kreis Breisgau-Hochschwarzwald machte bei der Umsetzung den Anfang.

Das Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald hat als erster Teilnehmer der Initiative Digitale Landkreiskonvois 2.0 (kurz: INDILAKO 2.0) einen E-Rechnungseingangs-Workflow produktiv gesetzt. Damit sei die Landkreisverwaltung in der Lage, ihre Rechnungen vollständig digital und medienbruchfrei in einem elektronischen Workflow zu bearbeiten, berichtet der kommunale IT-Dienstleisters Komm.ONE, der an der Umsetzung der Software-Lösung beteiligt war. Die Lösung wurde auf Basis des in Baden-Württemberg verbreiteten Produktes KM Doppik für die kommunale Finanzwirtschaft in Verbindung mit dem SAP-integrierten Rechnungseingangsworkflow von Komm.ONE umgesetzt.

Sechs Landkreise haben sich nach Angaben von Komm.ONE bei der Einführung des E-Rechnungseingangsworkflows unter der Federführung des Landkreistages Baden-Württemberg zu dem so genannten Konvoi zusammengeschlossen. Ziel des Zusammenschlusses sei, dass die beteiligten Landratsämter sich jeweils gegenseitig unterstützen, indem sie zum Beispiel die gleichen Einstellungen benutzen, um die Produktivsetzung der Software möglichst effizient durchzuführen. Neben den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen gehören zu dem Zusammenschluss auch der Alb-Donau-Kreis, der Ostalbkreis, der Rems-Murr-Kreis und der Zollernalbkreis.

(sib)

Stichwörter: Finanzwesen, Breisgau-Hochschwarzwald